

Herzlich willkommen zum 47. Altstadtfest!

Liebe Bürgerinnen und Bürger und Freunde des Altstadtfestes,

zum 47. Mal laden örtliche Vereine und Organisationen traditionell zum Altstadtfest ein. Mit großem Engagement und Arbeitseinsatz haben die Vereine wieder ein buntes Programm für die ganze Familie vom **7. bis 9. Juli** zusammengestellt.

Ich freue mich, gemeinsam mit Ihnen und den engagierten Vereinen das Altstadtfest feiern zu können.

Eröffnet wird unser „Fest der Feste“ am Freitag pünktlich um 19 Uhr mit dem Festumzug ab der Schmiederstraße. Er führt am Sonnenplatz vorbei, durch den Schlossweg zum Schlossplatz und von dort weiter in die Fußgängerzone zum Marktplatz. Bei der Fastnachtsgesellschaft „Bischemer Kröten“ wird das Altstadtfest offiziell mit dem Bieranstich eröffnet. Drei Tage lang verwandelt sich unsere historische Altstadt in bekannter und bewährter Manier in eine große Fest- und Partymeile.



Ein vielseitiges gastronomisches Angebot ergänzt ein tolles, attraktives Unterhaltungsprogramm. Für die Kinder und Jugendlichen gibt es spannende Aktivitäten, insbesondere der beliebte Kinderflohmarkt am Samstag und Sonntag.

Für die sorgfältige und gute Vorbereitung danke ich allen Beteiligten und wünsche den Veranstaltern und uns bei hoffentlich gutem Wetter einen erfolgreichen und friedlichen Verlauf des Festes.

Ich darf bereits jetzt alle Besucher*innen herzlich begrüßen und wünsche Ihnen ein unbeschwertes und fröhliches Altstadtfest in Tauberbischofsheim. Feiern Sie mit uns und genießen Sie die Tradition des Altstadtfestes!

Herzliche Grüße
Ihre

Anette Schmidt

Anette Schmidt
Bürgermeisterin



07.- 09. JULI 2023





47. Altstadtfest

TAUBERBISCHOFSHHEIM

DAS GROSSE FEST DER VEREINE!



SAMSTAG UND SONNTAG GROSSER KINDERFLOHMARKT

Tauberbischofsheimer Altstadtfest – Party und buntes Programm



Drei Tage lang, vom 7. bis 9. Juli, findet das größte Stadtfest und Jahresereignis von Tauberbischofsheim statt.

Am **Freitag, 7. Juli, 19 Uhr** wird das „Fest der Feste“ mit einem Festumzug ab der Schmiederstraße eröffnet. Zahlreiche Vereine und einige mehr werden zum Umzug erwartet, für die Zuschauer*innen gibt es viel zu gucken. Auf der Bühne der Fastnachtsgesellschaft „Bischemer Kröten“ auf dem Marktplatz sticht Bürgermeisterin Anette Schmidt dann das erste Fass des eigens gebrauten Altstadtfestbieres an.

Auf dem großen Festgelände, dem Sonnen-, Schloss- und Marktplatz, der Fußgängerzone und bis zur Fläche hinter dem Rathaus, werden Musiker wie gewohnt die zahlreichen Besucher*innen begeistern und Partybands einen Hit nach dem anderen spielen und ihre Gäste mit allerlei Speisen und Geträn-

ken verwöhnen. Spaß und Unterhaltung für Groß und Klein sind garantiert!

Neben den vielfältigen Unterhaltungs- und Einkehrmöglichkeiten haben Kinder und Jugendliche am Samstag und Sonntag die Gelegenheit, auf dem Kinderflohmarkt das eine oder andere Schätzchen zu ergattern oder sich selbst als junge Verkäufer zu versuchen.

Erfahrungsgemäß dürfen die Veranstalter, die zusammen den Verein zur Förderung des Altstadtfestes Tauberbischofsheim e. V. bilden, viele Tausende Besucher am Festwochenende in der Stadt begrüßen.

Weitere Informationen können auf der städtischen Website [Altstadtfest | Kreisstadt Tauberbischofsheim](#) abgerufen werden.



Programm zum 47. Altstadtfest vom 7. bis 9. Juli 2023

FREITAG, 7. JULI

07.00 – 14.00 Uhr	Grüner Markt am Marktplatz
19.00 Uhr	Eröffnung des Altstadtfestes mit einem Festumzug; Aufstellung in der Schmiederstraße (Garten- bis Museumsstraße). Der Umzug, angeführt von den Fahenschwingern des Spielmannszuges Tauberbischofsheim und gefolgt vom Fanfarenzug Fränkische Herolde Kützbrunn führt am Sonnenplatz vorbei zum Schlossplatz, in die Fußgängerzone und zum Marktplatz. Bei der Fastnachtsgesellschaft „Bischemer Kröten“ findet dann, umrahmt von den Krensheimer Musikanten, der offizielle Bieranstich durch Bürgermeisterin Anette Schmidt statt.
hinter dem Rathaus	Junge Union / TauBar / Weinparadies
ab 19.00 Uhr	Cocktailbar, frisch Gezapftes, regionale Liköre und Schnäpse Burger vom Grill, Snacks, Fingerfood, Weinparadies der Beckstei-



ab 20.00 Uhr

Marktplatz

19.00 – 19.30 Uhr
19.30 – 20.30 Uhr
20.30 – 00.30 Uhr
20.30 – 00.30 Uhr

ner Winzer, Shisha-Lounge
90er und 2000er Party mit
DJ Chris Only und „Die Profis“

Bischemer Kröten / „Schwein Gehabt“

Offizieller Bieranstich auf der Bühne
„After Eight Band“ – Classic Rock
Open Air Live Band „Grumis“
Fest- und Barbetrieb mit leckeren
Cocktails

19.00 – 21.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Rundfahrten mit dem Altstadt- bähnle, Abfahrt: Stern-Apotheke	19.30 – 22.30 Uhr	Eiersheimer Musikanten Barbetrieb in der Zwinger-Bar Party mit „DJ TNM“
Klosterhof 19 Uhr	T-House-Club Club Lounge – Electronic Dance Music	ab 22.30 Uhr	
Manggasse 19.30 – 01.00 Uhr	MGV „Liederkranz“ Wein(lieder) und Gelegenheit zum Mitsingen	Grundschule am Schloss 19.30 – 01.30 Uhr	TJK Tauberbischofsheim e. V. Türkische Spezialitäten
Hauptstr. 68 ab 19.30 Uhr	TSV Badminton Crêpes und Cocktailbar, Musik: Party-Hits vom Band	nach Uhren-Hahn 19.30 – 01.30 Uhr	Trachtenverein König Ludwig „Jägermeister-Party“
Ecke Schlossplatz 19.30 – 01.00 Uhr 19.30 – 01.00 Uhr	TSV Rock 'n' Roll Rock 'n' Roll-Musik vom Band Thomas Glässing, veganer Gour- metkoch und Bestsellerautor, ser- viert gesunde, nachhaltige, aroma- tische und moderne Gemüseküche mit viel Umami	gegenüber der Sparkasse 19.30 – 01.00 Uhr 19.30 – 01.30 Uhr	Suryoye im Main-Tauber-Kreis e. V. Aramäische Musik vom Band Orientalische Spezialitäten
19.30 – 01.30 Uhr	Cocktails & Kaltgetränke	Sonnenplatz 19.00 Uhr	TSV Fußball Festbetrieb unterm Fallschirm mit Pilspub und Barbetrieb, sowie Spezialitäten von „Theo's Mobiles Bistro“ Livemusik mit „Overdrive“
Schlossplatz 19.30 – 01.30 Uhr	DLRG Festbetrieb Biergarten mit Bar, Weine aus dem Taubertal, Leckereien vom Holz- kohlegrill Livemusik	20.00 Uhr	
20.00 – 01.00 Uhr			
Oberer Schlossplatz ab 19.30 Uhr	Kinder-Bungee-Jumping		
Zwinger ab 19.00 Uhr	Spielmannszug Altstadtspezialitäten vom Zwinger- grill und aus dem Ofen		



SAMSTAG, 8. JULI

Fußgängerzone 08.00 – 18.00 Uhr	Kinderflohmarkt	19 Uhr	Club Lounge – Electronic Dance Music
hinter dem Rathaus ab 11.30 Uhr	Junge Union / TauBar / Weinparadies Frisch Gezapftes, Bargetränke, regionale Liköre und Schnäpse Burger vom Grill, Snacks, Finger- food, Weinparadies der Beckstei- ner Winzer, Shisha-Lounge	Manggasse 20.00 – 21.00 Uhr	MGV „Liederkranz“ Wein(lieder) und Gelegenheit zum Mitsingen
ab 13.00 Uhr	Die legendäre Mallorcaparty mit Bierpong-Turnier	Hauptstr. 68 ab 11.00 Uhr ab 20.00 Uhr	TSV Badminton Crêpes Cocktailbar, Musik: Party-Mix vom Band
ab 20.00 Uhr	Livemusik mit „Blackhole Showband“	Ecke Schlossplatz 17.30 – 01.30 Uhr 17.30 – 01.00 Uhr 17.30 – 01.00 Uhr	TSV Rock 'n' Roll Standbetrieb Rock 'n' Roll-Musik vom Band Thomas Glässing, veganer Gour- metkoch und Bestsellerautor, serviert gesunde, nachhaltige, aromatische und moderne Gemü- seküche mit viel Umami
Marktplatz 20.00 – 01.00 Uhr 20.30 – 01.00 Uhr	Bischemer Kröten / „Schwein Gehabt“ Open Air Live Band „VolXXLiga“ Barbetrieb mit leckeren Cocktails	Schlossplatz 16.00 – 01.30 Uhr	DLRG Festbetrieb Biergarten mit Bar, Weine aus dem Taubertal, Leckereien vom Holzkohlegrill
13.00 – 18.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Rundfahrten mit dem Altstadt- bähnle, Abfahrt: Stern-Apotheke		
Klosterhof 15 Uhr	T-House-Club Ibiza Daytime Party		



18.00 – 19.30 Uhr Livemusik mit „SMASH“
 20.00 – 01.00 Uhr mit „The Unknow Heroes“ aus Tauberbischofsheim

Oberer Schlossplatz
 ab ca. 12.00 Uhr **Kinder-Bungee-Jumping**

Zwinger
 ab 11.00 Uhr **Spielmannszug**
 Altstadtspezialitäten vom Zwingergrill und aus dem Ofen

19.00 – 22.00 Uhr Blasmusik live mit „U'BEDINGT BLECH“
 ab 20.00 Uhr Barbetrieb in der Zwinger-Bar“
 ab 22.00 Uhr Party mit „DJ TNM“

Grundschule am Schloss
 11.00 – 01.30 Uhr Türkische Spezialitäten
 19.00 – 20.00 Uhr Türkischer Volkstanz

nach Uhren-Hahn
 19.30 – 01.30 Uhr **Trachtenverein König Ludwig**
 „Jägermeister-Party“

gegenüber der Sparkasse
 11.00 – 01.00 Uhr **Suryoye im Main-Tauber-Kreis e. V.**
 11.00 – 01.30 Uhr Aramäische Musik vom Band
 Orientalische Spezialitäten

Sonnenplatz
 11.00 Uhr **TSV Fußball**
 Festbetrieb unterm Fallschirm mit Pilspub und Barbetrieb, sowie Spezialitäten von „Theo's Mobiles Bistro“
 20.30 Uhr Livemusik mit „THE UNIQUES“ – Acoustic Rock

SONNTAG, 9. JULI

Fußgängerzone
 08.00 – 18.00 Uhr **Kinderflohmmarkt**

hinter dem Rathaus
 ab 11.00 Uhr **Junge Union / TauBar / Weinparadies**
 Frisch Gezapftes – hinter der Theke: CDU-Gemeinderatsfraktion und -kandidaten, Burger vom Grill, Snacks, Fingerfood, Weinparadies der Becksteiner Winzer, Shisha-Lounge, Stimmungsmusik mit der „Musik- und Feuerwehrkapelle Dittwar“

Marktplatz
 10.30 – 13.30 Uhr **Bischemer Kröten / „Schwein Gehabt“**
 Frührschoppen mit der „After Eight Band“ – Classic Rock
 14.00 – 17.30 Uhr Auftritte der Garden der Bischemer Kröten mit ihren Sommertänzen

13.00 – 18.00 Uhr **Jugendfeuerwehr**
 Rundfahrten mit dem Altstadt-bähnle, Abfahrt: Stern-Apotheke

Klosterhof
 14.00 Uhr **T-House-Club**
 Kinderdisco - Electronic Dance Music

Manggasse
 10.00 – 12.00 Uhr **MGV „Liederkrantz“**
 Wein(lieder) und Gelegenheit zum Mitsingen

Hauptstr. 68
 ab 11.00 Uhr **TSV-Badminton**
 13.00 – 16.00 Uhr Crêpes
 Federballspiele für Kinder



WiR-Garten
Schatzkiste Main-Tauber e. V.
 Kinderhüpfburg und „Kistenklettern“

Ecke Schlossplatz
 ab 11.00 Uhr **TSV Rock 'n' Roll**
 Standbetrieb und Rock'n'Roll-Musik vom Band
 ab 11.00 Uhr Thomas Glässing, veganer Gourmetkoch und Bestsellerautor, serviert gesunde, nachhaltige, aromatische und moderne Gemüseküche mit viel Umami
 14.00 – 17.00 Uhr **Kinderschminken**

Schlossplatz
 ab 10.30 Uhr **DLRG / TSV Karate**
 Ökumenischer Altstadtfest-Gottesdienst

ab 11.00 Uhr	Festbetrieb Biergarten mit Bar, Weine aus dem Taubertal, Leckereien vom Holzkohlegrill	Grundschule am Schloss 11.00 – 22.00 Uhr	TJK Tauberbischofsheim e. V. Türkische Spezialitäten
ab 13.00 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr	Kaffee- und Kuchenbar Schlauchbootfahren auf dem Mühlkanal und Kinderschminken	gegenüber der Sparkasse ab 11.00 Uhr	Suryoye im Main-Tauber-Kreis e. V. Orientalische Spezialitäten und aramäische Musik vom Band
17.00 – 18.00 Uhr	Karaoke für Kinder mit „Michi und Schlatt“ des TSV Karate TBB	12.00 – 13.00 Uhr	Twister-Spiel mit tollen Sachpreisen
ab 18 Uhr	Karaoke mit „Michi und Schlatt“ des TSV Karate TBB	Sonnenplatz 11.00 Uhr	TSV-Fußball Festbetrieb unterm Fallschirm mit Pilspub und Barbetrieb, sowie Spezialitäten von „Theo’s Mobiles Bistro“
Oberer Schlossplatz ab ca. 12.00 Uhr	Kinder-Bungee-Jumping		Mini-Fußballfeld-Spielfeld vor der Showbühne
Zwinger ab 11.00 Uhr	Spielmannszug Frühschoppen und Festbetrieb mit Altstadtspezialitäten vom Zwingergrill und aus dem Ofen	14.00 Uhr	Auftritt der Garden der „Bischemer Kröten“ - Sommertänze
16.00 – 19.00 Uhr	Tauber-Franken-Musikanten	18.00 Uhr	Livemusik mit „Donny Vox“ – Acou- stic Rock



DRK 1.-Hilfe-Station
auf dem AWMT Park-
platz (hinter dem Rat-
haus links, gegenüber
TG Ringstraße)

Freitag 18.00 – 01.30 Uhr
Samstag 11.00 – 01.30 Uhr
Sonntag 11.00 – 24.00 Uhr

Kinder herzlich willkommen!
**Beiträge, die mit dieser Farbe gekenn-
zeichnet sind, sind spezielle Beiträge
für Kinder während des Altstadtfestes.**

Keine Gewähr auf Vollständigkeit des
Programms!
Jeder Veranstalter ist für seinen Bei-
trag eigenverantwortlich.

Veranstalter des Altstadtfestes:
Verein zur Förderung des Altstadtfes-
tes Tauberbischofsheim e.V.

Wochenmarkt am 7. Juli findet wie gewohnt statt

Auch zum Altstadtfest findet der Wo-
chenmarkt am **Freitag, 7. Juli**, wie ge-
wohnt auf dem Marktplatz statt.

Ausreichende Parkmöglichkeiten be-
finden sich in unmittelbarer Nähe,
bedingt durch das Altstadtfest beim
Landratsamt und in der Parkgarage
Ringstraße.

Bequem zum Altstadtfest mit dem Pkw

Auch in diesem Jahr hat die Stadt für
die Besucher des Altstadtfestes wie-
der eine Vielzahl an Parkmöglichkei-
ten eingerichtet. Sie finden Parkplätze
in der Vitryallee, auf dem Wörtplatz, in
der Pestalozziallee und beim Fecht-
und Schulzentrum sowie im Tauben-
hausweg, von denen aus die Innen-
stadt bequem zu Fuß erreichbar ist.
Des Weiteren stehen Ihnen die Parkga-

ragen am Schloss sowie in der Ring-
straße zur Verfügung. Bitte beachten
Sie, dass die Parkgarage in der Ring-
straße nur bis 19 Uhr geöffnet hat.

Das Ordnungsamt weist darauf hin,
dass im Bereich des Busparkplatzes
am Wörtplatz und dem gegenüberlie-
genden Feuerwehrgerätehaus absolu-
tes Halte- und Parkverbot besteht.

Ungetrübtes Feiern auf dem Altstadtfest – Stadt setzt auf Sicherheit am Festwochenende

Das Altstadtfest feiert seinen 47. Ge-
burtstag. Damit die Freude bei den
Besuchern und Veranstaltern un-
getrübzt bleibt, hat die Stadtverwal-
tung für das Festwochenende (**7. bis
9. Juli**) eine Polizeiverordnung erlas-
sen. Darin ist zum Beispiel das Mitfüh-
ren von alkoholischen Getränken und
Gegenständen wie Flaschen, Dosen
oder Krügen in der Innenstadt unter-
sagt. Ausgenommen sind alkoholische
Getränke, die an einem Festausschank
vor Ort erworben wurden. Ebenfalls
ist es der Polizei und den Ordnungs-

diensten erlaubt, Taschen zu kontrol-
lieren und unerlaubte Gegenstände
zu beschlagnahmen. Unter dem Mo-
to „Feiern ja, Randalen nein“ setzen die
Veranstalter auf die Einsicht und ge-
genseitige Rücksichtnahme der Fest-
besucher.

Die Polizeiverordnung findet sich auf
der städtischen Website www.tauberbischofsheim.de unter der Rubrik
„Stadt & Politik – Aktuelles/Bekannt-
machungen – Öffentliche Bekanntma-
chung“.

tbb_Online-Service

Hundesteuer



Auch Hundesteuerangelegenheiten können Sie bei der Stadt mittlerweile alle rund um die Uhr von zu Hause erledigen.

Das zuständige Steueramt bietet derzeit folgende online-Anträge an:

- Hundesteuer – Namensänderung mitteilen
- Hundesteuer – Befreiung beantragen
- Hundesteuer – Ersatzmarke beantra-

- gen (inkl. Bezahlung)
- Hundesteuer – Hund abmelden
 - Hundesteuer – Hund anmelden

Die Anträge werden alle über das Landesportal Service-BW angeboten. Zur Antragstellung benötigen Sie lediglich ein Servicekonto und ggfs. eine Vollmacht, sollten Sie einen Antrag für eine andere Person stellen wollen.

Weiterhin benötigen wir ein paar Angaben zu Ihnen und zu Ihrem Vierbeiner. Nach erfolgreicher Antragstellung erhalten Sie von uns einen Steuerbescheid per Post an die angegebene Adresse.

Bei der Bestellung der Ersatzmarke werden wir Sie auffordern, die fällige Gebühr i.H.v. 5 € zu begleichen. Die Gebühren können Sie über die gängigen online Bezahlverfahren (paydirekt, giro-

pay, Kreditkarte und PayPal) bezahlen. Die Hundesteuerersatzmarke schicken wir Ihnen dann auf dem Postweg an die angegebene Adresse.

Bei technischen Fragen können Sie sich gerne an die Stabsstelle Digitalisierung (digital@tauerbischofsheim.de), bei inhaltlichen Fragen an das Steueramt (steueramt@tauerbischofsheim.de) wenden.



Online-Anträge

z.B. Meldebescheinigungen, Geburtsurkunden, etc.



Online Terminvereinbarung – Bürgerbüro, Standesamt, Rentenberatung, Grundbuchein-sichtsstelle

Anmeldungen ausschließlich online möglich – Ferienprogramm in den Sommerferien



Die Sommerferien stehen vor der Tür und damit jede Menge Zeit, die es mit schönen Dingen zu füllen gilt. Auch in diesem Jahr wird von der Stadt Tauberbischofsheim ein buntes Programm mit jeder Menge Highlights, um die schönste Zeit des Jahres abwechslungsreich zu gestalten, angeboten. Die frisch gedruckten Programmhefte werden Anfang Juli in den Schulen verteilt und liegen im Familienbüro der Stadt Tauberbischofsheim kostenfrei aus. Am Samstag, 15. Juli startet die Anmeldung

zum Programm. Auch in diesem Jahr kann man sich für das Ferienprogramm ausschließlich online unter www.tauberbischofsheim.feripro.de anmelden. Das Onlineportal wird am **Samstag, 15. Juli um 9 Uhr** freigeschaltet und steht in den kompletten Sommerferien zur Verfügung.

Auch in diesem Jahr stehen zahlreiche Programmpunkte an. Natürlich sind wieder jede Menge Sportmöglichkeiten wie Judo, Fechten, Karate und Fußball

geboten. Aber auch die Ausflüge dürfen nicht fehlen: Hier geht es zum Beispiel in den Wildpark Bad Mergentheim und in die Experimenta nach Heilbronn.

Aufgrund der Chancengleichheit ist eine Anmeldung pro Kind nur für **max. 5 Veranstaltungen** möglich.

In diesem Jahr wird es erneut ein Gewinnspiel geben, bei dem tolle Preise gewonnen werden können. Weitere Information sind im Programmflyer abgedruckt.

Seit der Saison 2010 wird das städtische Ferienprogramm vom Familienbüro organisiert, das seit September 2009 für alle familienrelevanten Aufgaben der Stadt Tauberbischofsheim zuständig ist. Das Familienbüro ist eine zentrale Anlaufstelle für Familien und berät in allen Fragen rund um die Betreuung von Kindern jeder Altersgruppe.

INFO: Weitere Informationen gibt es im städtischen Familienbüro unter Tel. 09341 803-54; 803-925 E-Mail: familienbuero@tauerbischofsheim.de.

Kläranlagen-Sanierung: Der neue Gasspeicher steht!

Planmäßig wurde am 19. Juni in der städtischen Kläranlage der neue Gasspeicher aufgebaut. Mit einem Speichervolumen von 1.000 Kubikmetern ist er deutlich größer als der alte Gasbehälter mit 200 Kubikmetern Volumen.

Im Gasspeicher wird das anfallende Faulgas (Biogas) zwischengespeichert, bevor es in den Blockheizkraftwerken (BHKW) verstromt wird. Bei längeren Standzeiten der BHKWs kann nun das gesamte Klärgas gespeichert werden.

Durch die Kuppelform ist die Behälterhöhe relativ niedrig.



Doppelmembranspeicher: Die Außenmembrane bildet die eigentliche Schutzkonstruktion und befindet sich immer unter einem für die Statik erforderlichen Überdruck. Den eigentlich nutzbaren Speicher bildet die Innenmembrane. Diese Membrane bewegt sich je nach Füllgrad nach oben oder unten.



Eine Bodenmembrane dichtet den Speicherraum gegenüber dem Betonfundament ab.



Das Bürgerbüro bittet um Terminvereinbarung

Aufgrund der angelaufenen Urlaubs- und Reisezeit ist die Nachfrage in Ausweis- und Passangelegenheiten enorm angestiegen.

Gerade die Termine für Anfragen nach Ausweisdokumenten wurden deshalb in den vergangenen Wochen nach Dringlichkeit vergeben, um auch kurzfristig benötigte Dokumente noch rechtzeitig ausstellen zu können.

Dazu kommt, dass aufgrund von fehlendem Personal das Bürgerbüro nicht voll besetzt ist.

Um lange Anstehzeiten vor dem Bürgerbüro zu vermeiden, bitten wir Sie für Meldeangelegenheit wie z. B. An- und Ummeldungen und für die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen, vorab einen Termin zu vereinbaren. Dies ist Online auf unserer Internetseite



www.tauberbischofsheim.de unter „Online Terminvereinbarung“, telefonisch unter 09341 803-11 oder per E-Mail buergerbuero@tauberbischofsheim.de möglich. In dringenden Fällen wird um telefonische Kontaktaufnahme gebeten.

Die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros arbeiten mit Hochdruck daran, alles abzuarbeiten. Das Team bitte um Geduld und Verständnis, wenn es doch mal länger dauert.

Buntes Schulfest in der Christian-Morgenstern-Grundschule



„Herzlich Willkommen zu uns'rem Schulfest“. Dieses Eröffnungslied schallte nach vier Jahren endlich einmal wieder aus der Tauberbischofsheimer Christian-Morgenstern-Grundschule. Der Elternbeirat und das Lehrerkollegium hatten Schülerschaft, Eltern und alle Interessierten am **Freitag, 16. Juni**, zu einem abwechslungsreichen Fest geladen.

Mit dieser musikalischen Begrüßung zeigten alle Schüler gemeinsam, wie freudig und laut so eine Schulgemeinschaft sein kann. Im Lied wünschten sich die Schülerinnen und Schüler, dass es an diesem Tag hauptsächlich um Spielen, Singen, Basteln, Turnen usw. gehen soll. Rechnen, Schreiben, Lesen waren diesmal keine Hauptfächer.

Danach begrüßte der kommissarische Schulleiter Christian Wamser die zahlreichen Gäste. Unter ihnen auch ehemalige Lehrkräfte im Ruhestand. Es war im Vorfeld schwierig einzuschätzen gewesen, wie viele Gäste kommen werden. Es war schließlich für alle das erste Schulfest, das sie in der Grundschule erlebten.

Außerdem nutzten auch viele zukünftigen Erstklässler, die im September eingeschult werden, die Einladungen sich die neue Schule ausgiebig anzuschauen.

Herr Wamser stellte heraus, wie wichtig solche Begegnungen für alle sind.

Eine Schulgemeinschaft lebt schließlich vom Miteinander. Zur Schulgemeinschaft gehören eben nicht nur Schüler und Lehrer. Er lobte auch die Zusammenarbeit mit Elternbeirat, Sekretärin, Betreuungskräften, bis hin zum Hausmeister. Eben eine große Gemeinschaft. Er wünschte allen Anwesenden ein paar schöne Stunden.

Im Anschluss richtete auch Bürgermeisterin Anette Schmidt Grußworte an alle Beteiligten. Sie machte deutlich, wieviel Wert die Stadt als Schulträger auf die Schulen und Kindertagesstätten legt. Nachdem ab dem Schuljahr 2026/2027 jeder Schüler ein Recht auf Ganztagsbetreuung an der Grundschule hat, seien hier noch viele Investitionen seitens der Stadt geplant. Dies betrifft auch diese Grundschule.

Außerdem sei sie sehr zuversichtlich, dass ab dem kommenden Schuljahr eine neue Schulleitung ihre Arbeit aufnehmen kann. Die Gespräche hierfür wären schon sehr weit fortgeschritten.

Zum Abschluss der Grußworte lud Elternbeiratsvorsitzender Sven Hefe nochmals alle Anwesenden ein, den lang ersehnten Tag zu genießen. Mitmachen sei wichtig. Dies bezog er auch auf die zukünftige Elternbeiratsarbeit. Auch im nächsten Schuljahr werden einige Elternbeiräte aus ihren Ämtern ausscheiden und ein neues Team darf sich wieder bilden.

Für die Kinder begann nun der span-

nendere Teil des Nachmittags. Das Lehrerkollegium betreute zahlreiche Spielstationen. Neben Sportstationen, wie Torwandschießen oder Bobby-Car-Rennen wurden auch Bastelstationen angeboten. Aus Erbsen und Zahnstochern wurden beispielsweise Häuser und Riesenräder geformt. Aus Perlen und Draht entstanden Windspiele, Arm- und Halsketten.

Besonders interessant waren aber auch Stationen, bei denen es etwas ruhiger zugeht. So konnten die Kinder auch einer Geschichte lauschen. Oder nach dem Klang der abgespielten Musik malen. Eine Station befasste sich auch mit den digitalen Möglichkeiten der schuleigenen Tablets. Kinder fotografierten sich und konnten so Schnapsschüsse mit digitalen wilden Tieren erstellen.

Während die Kinder die Stationen rege nutzten, konnten die Eltern sich die Schule in aller Ruhe anschauen und mit anderen Mamas und Papas in Kontakt kommen. Der Elternbeirat hatte zu Kuchenspenden aufgerufen und so wurde es ein sehr geselliger und kurzweiliger Nachmittag der gesamten Schulgemeinschaft.

Bilder und Text Martin Vierneisel



KIWANIS Club Tauberfranken besucht gesponserten Schleichpfad am Bio-Diversitätslehrpfad



Der KIWANIS Club Tauberfranken freut sich über den nun fertiggestellten und von ihm gesponserten Schleichpfad am Bio-Diversitätslehrpfad. Der Pfad ermöglicht es Kindern, die Artenvielfalt und den natürlichen Reichtum der Umgebung spielerisch zu erkunden.

Bereits im Juli 2022 fand die Einweihung des Bio-Diversitätslehrpfades statt. Damals waren allerdings noch nicht alle Tiere des Schleichpfades an Ort und Stelle. Deshalb holten jetzt, im Juni 2023, Vertreter von KIWANIS den Besuch nach und ließen sich von Hans-Peter Scheifele, Waldpädagoge und Förster bei der unteren Forstbehörde am Landratsamt Main-Tauber, den kindgerechten Teil des Bio-Diversitätslehrpfades zeigen.

Der Schleichpfad ist ein ca. 300 m langer Weg durch das Unterholz. Er verläuft in etwa der Mitte des Bio-Diversitätslehrpfades neben dem Waldweg. Hier können Kinder versteckte Tiere der Region suchen und die Natur mit Spaß beobachten, während der Rest einer Besuchergruppe bequem den Hauptweg nutzen kann. Vor der Abzweigung zum Fuhrmannsloch trifft der Schleichpfad dann wieder auf den Hauptweg.

Der KIWANIS Club unterstützte den Schleichpfad im Rahmen des Umweltschutzes und der Bildung der Kinder über die heimische Natur mit einer Spende zur Finanzierung der Tiere. Die Organisation möchte Kinder für die Umwelt sensibilisieren und sie zur aktiven Teilnahme am Naturschutz ermutigen.

"Wir sind begeistert, den Schleichpfad am Bio-Diversitätslehrpfad zu präsentieren und so die Kinder die Schönheit und Vielfalt unserer Umgebung mit Spaß erleben zu lassen", sagte Astrid Böer, Präsidentin des KIWANIS Clubs Tauberfranken. "Durch Projekte wie dieses möchten wir Umweltbewusstsein schärfen und die nächste Generation zum Naturschutz ermutigen."

Über KIWANIS: KIWANIS ist eine gemeinnützige Organisation, die sich für Kinder und lokale Gemeinschaften einsetzt. Sie engagiert sich für Bildung, Gesundheit, Umweltschutz und soziale Belange gemäß dem Motto: „Serving the children of the world.“

Impressum



Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch die Bürgermeisterin Anette Schmidt, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341 803-0, Fax: 09341 803-89
www.tauberbischofsheim.de
news@tauberbischofsheim.de

Verlag:
Fränkische Nachrichten
Verlags-GmbH
Schmiederstraße 19
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/83-0

Verantwortlich für Anzeigen:
Peter Hellerbrand

Druck:
StieberDruck GmbH
Tauberstraße 35 – 41
97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:
In der Regel 14-tägig an Donnerstagen

Redaktionsschluss:
Montag, 3. Juli 2023

Redaktionsschluss Ortschaften:
Montag, 3. Juli 2023
bei den Ortsvorstehern
(bzw. örtlichen Redaktionen)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender August 2023: Sonntag, 9. Juli 2023
diana.schilling@tauberbischofsheim.de

FINANCIAL T'AI ME FT-Abi-Plattform

Bei jedem Klingeln Todesangst: Lebt der Freund noch?

Jugend im Krieg

Hier der Schmerz einer 18-Jährigen von 1993, als sich Kroatien, Bosnien und Herzegowina von Jugoslawien lossagten. Meine damalige Wirtschaftsschülerin Ivanka Nujic (Kaufmännische Schule Kirchheim-Teck) schrieb ihre Angst um ihren Freund im Krieg nieder. Diese Zeilen des Schmerzes vor dreißig Jahren sind bis in die Formulierungen hinein identisch mit den so berührenden Berichten ukrainischer Jugendlicher. **Geschichte mag sich vielleicht nicht wiederholen, der Schmerz Jugendlicher im Krieg sehr wohl!** Klaus Schenck

Kurz bevor die Serben Kroatien mit Krieg überzogen, hatte ich ihn kennengelernt: meinen Traummann. Er sah nicht nur gut aus, er besaß auch einen tollen Charakter. Je länger wir zusammen waren, desto besser verstanden wir uns. Aber bald mussten wir uns trennen. Ich musste wieder nach Deutschland und er zur Armee in Kroatien. Er war ein Kroat aus Bosnien.

Ich kann es nicht beschreiben, wie ich mich an diesem Tag des Abschieds fühlte. Obwohl wir uns versprochen, Briefe zu schreiben, glaubte ich nicht so recht daran. Aber ich hatte mich getäuscht. Fast jeden Tag schrieben wir uns, und ich glaube, dadurch sind wir einander noch näher gekommen. Wenn

ich nach Bosnien fuhr, kam er auch; wir waren wie bei einem, und die Welt war wieder schön. So ging es ein Jahr; dann kam der Krieg. Ich reiste noch einmal nach Bosnien. Mein Freund kam auch dieses Mal nach Hause, obwohl es gefährlich war. Wir verbrachten noch einmal zwei viel zu kurze Tage zusammen, dann mussten wir uns wieder trennen. Der Abschied fiel uns schwer, so schrecklich schwer...

Auf dem Weg zurück nach Deutschland weinte ich. Damals wusste ich noch nicht, dass ich meine Freunde, mein Haus und alles, was ich liebte, zum letzten Mal gesehen hatte. Ich hoffte so sehr, dass der Krieg bald aufhöre, aber es wurde immer nur schlimmer. In den Fernsehnachrichten sah ich grausige Bilder von meiner Heimat. Ich hatte Angst um meine Großeltern, meine Freunde. Jedes Mal, wenn das Telefon klingelte, erreichte uns eine neue schlechte Nachricht. Zu Hause weinten alle. Ich versuchte nur, sie zu beruhigen. Erst wenn mich niemand sah, weinte ich heimlich. Wo war jetzt mein Freund? Lebte er noch? Wo sind alle anderen geblieben? In seinem letzten Brief hatte mein Freund geschrieben: „Gib die Hoffnung nicht auf! Es wird alles wieder so wie früher...“

Wieder klingelte das Telefon, und mein Vater ging ran. Bald legte er auf. Er schaute mich schmerzerfüllt an, und ich hatte Angst vor dem, was er mir

sagen würde. Ich betete zu Gott, dass es nicht um meinen Freund gehe. Mein Vater sagte nur: „Luka ist tot.“ Als nicht er auch; mein Freund, aber Luka, der wie ein jüngerer Bruder für mich gewesen war. Alles drehte sich um mich herum: dann wurde es mir schwarz vor den Augen.

Als ich aus der Ohnmacht erwachte, war mein Kopf leer. Jeden Tag starben einige Burschen, keiner war älter als zwanzig. Manche waren meine Schulkameraden gewesen. Die Leute gewöhnten sich schon an das Leid, aber ich konnte mich nicht damit abfinden.

In dieser Zeit verlor ich auch viele deutsche Freunde, und in der Schule wurde ich immer schlechter...



Lange Zeit erfuhr ich nichts mehr von ihm. Dann hörte ich noch einmal seine Stimme am Telefon. Er sagte nur, alles sei vorbei: Unser kleines Odzak sei von Serben besetzt. Seitdem habe ich nichts mehr von ihm gehört. Es bleiben mir nur die Erinnerungen.

Artikel: Ivanka Nujic, 18 Jahre (1993)
Veröffentlicht: „FAZ“, 6. Sept. 1993, S. 35: „Jugend schreibt“ (die Rechtschreibung wurde angepasst)
Kriegsfoto aus der Ukraine: Dmytro Katiukha

Willow-Wälder und honigsüße Familienwochenenden



Buchpakete von der Vorlesekünstlerin des Jahres Sabine Bohlmann gab es in der Mediothek zu gewinnen. Dazu sollten Fantasiewälder in Schachteln gebaut und Tipps für ein Familienwochenende als Plakat gestaltet werden. Bei Redaktionsschluss war der Abgabetermin noch nicht erreicht, aber schon einige fantasievolle Bastelarbeiten und Plakate eingetroffen. Die Pakete wurden unter den Mitmachenden verlost.

Klassenführungen in der Mediothek

Spaß an Büchern und Freude am Lesen: das will das Team der Mediothek Kindern nahebringen. Ein wichtiger Baustein dabei sind Führungen für Kindergartengruppen und Schulklassen. Im aktuellen Schuljahr wurde dieses Angebot 14 Mal in Anspruch genommen. Vom Büchereinführerschein, übers Buchcasting bis zur individuell abgestimmten Führung für Seminararbeiten war alles dabei.

Lustig geht es immer zu bei „Spiel und Spaß mit Büchern“ bei denen die Kinder spielerisch in die Systematik der Mediothek eingeführt werden und Suchaufträge für bestimmte Bücher bekommen. Dann kommt die spannende Aufgabe: aus den gefundenen Büchern den höchstmöglichen Turm bauen.



Stolze 108 cm misst dieser Bücherturm. Gebaut von der „Roten Gruppe“ der Klasse 2b, Grundschule am Schloss

Mediothek Buchtipps

von Alexander Martin



FREIDA MCFADDEN – WENN SIE WÜSSTE

Millie kann ihr Glück kaum fassen, als die elegante Nina ihr die Stelle als Haushaltshilfe inklusive Kost und Logis bei ihrer Familie auf Long Island anbietet. Schließlich hat sie eine Vergangenheit, von der niemand etwas wissen soll. Doch kaum ist Millie eingezogen, zeigt Nina ihr wahres Gesicht: Sie verwüstet das Haus und unterstellt ihr Dinge, die sie nicht getan hat. Ihre verwöhnte Tochter behandelt Millie ohne jeden Respekt. Nur Ninas attraktiver Mann Andrew ist nett zu ihr. Wäre da nur nicht Ninas wachsende Eifersucht. Hat sie Millie nur eingestellt, um ihr das Leben zur Hölle zu machen? Oder hat auch sie ein dunkles Geheimnis, von dem niemand etwas erfahren darf?

Wenn du glaubst, diese Geschichte zu durchschauen, fängt sie erst an... Wer ist das wahre Monster in diesem Haus?

Es ist schwierig, etwas über dieses Buch zu schreiben, ohne zu viel zu verraten oder die Spannung vorwegzunehmen. Mit nur einer Handvoll Protagonisten und größtenteils nur einem Schauplatz, mit geschickt platzierten Plot Twists und einem fulminanten Ende, zeigt die Autorin wie ein richtig guter Psychothriller zu sein hat: Genau so! Nicht nur ein Lesehighlight dieses Jahres, sondern eines der besten Bücher im Bereich der Kriminalliteratur, die ich je gelesen habe.

VERA BUCK – WOLFSKINDER

Die sechzehnjährige Rebekka verschwindet spurlos. Und sie ist nicht die Einzige. In der Bergregion werden immer wieder Frauen vermisst. Die Journalistin Smilla erkennt sofort Parallelen zum Fall ihrer Freundin Juli, die vor Jahren in der Gegend verschwand. Und als ihr ein verwahrlostes Mädchen vors Auto läuft, das eine verblüffende Ähnlichkeit zu Juli hat, reißen alte Wunden wieder auf. Einige Höhenmeter weiter lebt Jesse in der Siedlung Jakobsleiter, abgeschottet von der modernen Welt. Er und die anderen Bewohner des Bergdorfes werden unten in der Stadt misstrauisch beobachtet. Während das Misstrauen gegenüber der Jakobsleiter immer weiter wächst und in brutalen Angriffen auf Jesse und weitere Kinder eskaliert, kommt Smilla einem schockierenden Geheimnis auf die Spur, dass alle vermeintlichen Wahrheiten aus den Angeln hebt. Wo lauert das Böse wirklich?

Zu Beginn dauert es eine gewisse Zeit, bis all die ungewöhnlichen Charaktere mit ihren eigenen Hintergrundgeschichten in diese mysteriöse Bergwelt und sektenähnliche Gemeinschaft eingeführt sind. Daraus entspinnt sich dann jedoch eine spannende und teils auch gruselige Geschichte, die letztendlich auf mehreren Ebenen eskaliert.

Meine Leseempfehlung als Urlaubslektüre für ihren nächsten Wanderurlaub in Südtirol



AdobeStock/OneLineStock.com

Sommerleseclub startet bald! Über 130 neue Bücher gekauft

Sommerferien und Sommerleseclub gehören seit vielen Jahren schon zusammen wie Schwimmbad und Pommes. Am Montag, 17. Juli ist es endlich soweit: Der Sommerleseclub wird auf der Terrasse der Mediothek eröffnet! Mit Unterstützung der EnBW wurden in



diesem Jahr über 130 neue Bücher für Kinder zwischen 9 und 12 Jahren ausgewählt und eingekauft. Die stapeln sich derzeit auf den Schreibtischen, werden im Katalog erfasst, beklebt und in Folie eingebunden. Und dann bald ausgeliehen und gelesen...

Öffnungszeiten Mediothek:
Mo: 13 bis 18 Uhr, Mi & Fr: 12 bis 18 Uhr
Sa: 10.30 bis 12.30 Uhr
Telefon: 09341 803-83
mediothek@tauberbischofsheim.de

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2024

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 26. Mai im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2024 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z.B. Holz) besteht.

Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur **Grundversorgung** können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und

Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO₂-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2024 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Neu ist die Möglichkeit, Projekte auch in Baugebieten der 70er-Jahre zu fördern, sofern das Wohngebiet direkt oder über ältere Bebauung mit der Ortsmitte verbunden ist.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte.



Das MLR entscheidet im Frühjahr 2024 über die Aufnahme in das ELR.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den Projekten (je 1 x in Papierform und digital) bis **spätestens 31. August** vollständig bei der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim, Bauamt, vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich **bitte bei nicht gewerblichen Projekten** an die Bauverwaltung, Iris Kremer-Hirn, Tel. 803-22 (iris.kremer-hirn@tauberbischofsheim.de) oder Sonja Krötz, Tel. 803-639 (sonja.kroetz@tauberbischofsheim.de), um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Bei gewerblichen Projekten wenden Sie sich bitte an die Kämmerei, Heike Theiler-Markert, Tel. 803-662 (heike.theiler-markert@tauberbischofsheim.de).

Gerne beraten wir Sie auch persönlich. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Termin mit eine der oben genannten Ansprechpartnerinnen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmatscheidung im Jahr 2024 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Weitere Informationen über die Förderbedingungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Sprachurlaub der etwas anderen Art für Familien Freunde finden und Französisch lernen, im Alltag auf dem Bauernhof



Die Idee hat was – in naturverbundener Umgebung in Frankreich Land und Leuten begegnen und dabei im zwanglosen Umgang die Sprache erlernen. Diese Möglichkeit bietet sich für Familien mit Kindern zwischen 8 und 12 Jahren im August dieses Jahres. Geboren wurde diese Idee von einem ehemaligen Bischemer, Berthold Marten, der seit Jahrzehnten in Frankreich lebt, in der Auvergne, einer der landschaftlich reizvollsten Gegenden unseres Nachbarlandes. Er ist dort Vorsitzender des Vereins „Plaisir d’Atteler“, was sich frei etwa mit „Freude am Anschirren“ über-

setzen lässt. Dieser Verein beschäftigt sich mit der Pflege von Zugpferden und Eseln.

Sprachen zu lernen ist eine Sache, aber das mit persönlichen Begegnungen und gemeinsamen Erfahrungen zu verbinden, ist weitaus motivierender und für das Behalten besser. Hier setzt nun die Idee für diesen besonderen Sprachurlaub an. Der Verein bietet jeweils drei deutschen und französischen Familien mit Kind oder Kindern zwischen 8 und 12 Jahren eine Woche lang die Möglichkeit, auf dem Hof mit den Eseln und Zugpferden zu arbeiten. Dabei soll

jeweils ein deutsches und ein französisches Kind (und die Eltern genauso) ein Tier betreuen. Die beiden müssen sich – über jede Sprachbarriere hinweg – verständigen, lernen so gemeinsam und voneinander, wobei auf dem Hof immer eine zweisprachige Unterstützung vor Ort ist. Idealerweise entstehen so nicht nur Bekanntschaften, sondern auch bleibende Freundschaften.

Möglich soll ein solcher Aufenthalt in diesem Jahr in den beiden Wochen vom **14. bis 19. oder von 21. bis 26. August** sein. Die Familien können gerne kostenlos mit ihrem Wohnmobil, Wohnwagen oder Zelt auf einer Wiese am Hof campen. Es gibt aber auch Ferienwohnungen in der Nähe und einen öffentlichen Campingplatz im Ort, sowie einen großen See zum Baden und Angeln. In der Region gibt es zudem Möglichkeiten für Kanu- oder Kajakfahrten.

Theoretisch könnten also in den beiden genannten Wochen insgesamt sechs deutsche Familien teilnehmen. Interessenten können sich gerne für nähere Auskünfte an Mike Kinzie vom Städtepartnerschaftskomitee wenden (Tel. 09341 2981).

Nachtbuarbeiten entlang der Westfrankenbahn

In den nachstehend genannten Zeiträumen finden Nachtarbeiten entlang der Strecke statt. Es handelt sich hierbei um ein Vegetationsprogramm, zum Einsatz kommen Zweiwege-Bagger mit Mulchaufsatz:

bis 01.07. / 03.07. bis 08.07.23 von 21.45 bis 6 Uhr Str. Lauda – Wertheim

Die Arbeiten werden nachts von einer Gleisstopfmaschine durchgeführt.

Bei allen Arbeiten sind Lärmbeeinträchtigungen nicht vermeidbar, die Westfrankenbahn bittet dies zu entschuldigen.

Die Jobbörse für Rentner*innen in der Region stellt sich neu auf

Seit Anfang des Jahres ist die Hinzuverdienstgrenze für Altersrenten der gesetzlichen Rentenversicherung weggefallen. Aus diesem Anlass wurde die Plattform Arbeit-und-Rente.de neu aufgelegt. Arbeit-und-Rente.de wendet sich an Rentnerinnen und Rentner, die sich noch nicht als "altes Eisen" fühlen. Sie sind fit und gesund genug, um noch weiter zu arbeiten – nicht mehr in Vollzeit, aber ein bisschen nebenbei wäre etwas.

Außerdem verschafft ein Hinzuverdienst zur Rente zusätzlichen finanziellen Spielraum und kann sogar die bereits laufende Rente noch erhöhen. Genau dafür wurde die Plattform "Ar-

beit-und-Rente.de" entwickelt: Rentnerinnen und Rentner können kostenfrei und unkompliziert online ein anonymes Bewerberprofil eintragen. Unternehmen aus dem Hohenlohekreis, dem Landkreis Schwäbisch Hall und dem Main-Tauber-Kreis nehmen zunächst über eine von der Plattform zugesandten E-Mail Kontakt auf. Rentnerinnen und Rentner können somit selbst entscheiden, ob sie sich dann beim interessierten Betrieb melden.

Für Fragen von Rentnerinnen und Rentnern steht Stefan Gundling von der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter Telefon 0791 97130-350 zur Verfügung.

Hundekot richtig entsorgen



Durch die zahlreich aufgestellten Stationen für Hundekotbeutel und deren kostenlose Abgabe in der Tourist-Information des Rathauses konnten wir

eine positive Veränderung in unserer Gemeinde feststellen. Die jahrelangen Bemühungen zur Förderung sauberer Straßen und Wege in Bezug auf Hundekot haben deutlich sichtbare Erfolge erzielt.

Wir möchten allen Bürger*innen und Hundehalter*innen für ihre Unterstützung und ihr Engagement danken. Die verstärkte Aufmerksamkeit für das Thema Hundekot hat dazu geführt, dass weniger Hinterlassenschaften auf unseren Straßen und Wegen zu finden sind. Trotz dieser erfreulichen Entwicklung gibt es jedoch immer noch einige Hundehalter, die nicht ausreichend darüber informiert sind, wie sie die Notdurft ihres Hundes und die benutzten Hundekotbeutel richtig entsorgen sollen. Es ist bedauerlich, dass einige Per-

sonen die Tütchen in der Landschaft und beispielsweise auch neben den Mülleimern zurücklassen.

Wir möchten daher daran erinnern, dass die auf öffentlichen Flächen und fremden privaten Grundstücken abgelegte Notdurft der Vierbeiner unverzüglich zu entfernen und ordnungsgemäß in den öffentlichen Abfallkörben oder in den privaten Mülleimern der Hundehalter erfolgen muss. Auch unbenutzte rote Beutelchen dürfen nicht in der Landschaft zurückgelassen werden. Dies ist ein wichtiger Schritt, um unsere Stadt weiterhin sauber und attraktiv zu halten.

Wir appellieren an die gesamte Gemeinschaft, zusammenzuarbeiten und sich gegenseitig zu unterstützen, um Tauberbischofsheim mit seinen Stadtteilen zu einem noch angenehmeren Ort zum Leben zu machen. Indem wir die Verantwortung für unsere Haustiere übernehmen und ihre Hinterlassenschaften ordnungsgemäß entsorgen, können wir gemeinsam eine saubere und hygienische Umgebung für alle schaffen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Erwerb landwirtschaftlicher Grundstücke durch die Stadt Tauberbischofsheim



Bild: Holger Leue

Sie sind im Besitz von landwirtschaftlichen Flächen (Ackerland oder Wiesen) und möchten Ihren Beitrag zur Stadtentwicklung leisten?

Landwirtschaftliche Flächen sind für die Weiterentwicklung unserer Stadt enorm wichtig und werden fortwährend insbesondere als Ausgleichs- oder Tauschflächen für große Infrastrukturprojekte benötigt. Oftmals setzt die Umsetzung von Projekten die Bereitschaft der Eigentümer voraus, die für die Stadtentwicklung wichtigen Schritte mitzugehen.

Gerade Haupterwerbslandwirte sind dann auf die Bewirtschaftung solcher

Flächen oder das Angebot von Tauschgelände angewiesen. Eine nachhaltige Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen ist für die Stadt dabei stets oberstes Gebot.

Sollten Sie Interesse haben, sich von Ihrem Eigentum zu trennen, sprechen Sie bitte das Team des städtischen Liegenschaftsamtes an:

Roger Gutrung, Tel. 803-946, E-Mail: roger.gutrung@tauberbischofsheim.de,
Luisa Hofmann, Tel. 803-947, E-Mail: luisa.hofmann@tauberbischofsheim.de
Gerne unterbreiten wir Ihnen ein faires Angebot.

Wir bitten Sie daher, dies vor einer Veräußerung an Dritte oder gar an außerhalb unserer Kommune ansässige Personen oder Institutionen zu berücksichtigen.

Abschließend noch der Hinweis, dass bestehende Pachtverträge im Zuge eines Verkaufs auf den Erwerber übergehen, von der Stadt fortgeführt werden und die Stadt als Erwerber sämtliche Kosten des Grunderwerbs (Notar, Grundbuch, Grunderwerbsteuer) übernehmen wird.

Öffentliche Bekanntmachungen



Folgende Bekanntmachungen wurden auf der städtischen Webseite (www.tauberbischofsheim.de → Stadt & Politik → Aktuelles / Bekanntmachungen →) bereitgestellt (Stand 21.06.).

- 13.06.2023 – Öffentliche Bekanntmachung Polizeiverordnung Altstadtfest 2023. Anlage Polizeiverordnung Altstadtfest 2023
- 06.06.2023 – Öffentliche Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste der Schöffinnen und Schöffen 2024-2028

VERANSTALTUNGS- TERMINE

Juli

JEDEN FREITAG (mit Ausnahme 8. Juli)

Bischoemer Altstadttrudgang mit dem „Turmwächter“

Tourist-Information
Tauberbischofsheim
Dauer: 1,5 Stunden, Kostenbeitrag
20 bis 21.30 Uhr, vor dem Rathaus

Turmblasen „Das Abendlied vom Türmersturm“

Stadt- und Feuerwehrkapelle
21 bis 21.15 Uhr, Türmersturm,
Schlossplatz

JEDEN SAMSTAG (mit Ausnahme 9. Juli)

Stadtführung durch die historische Altstadt

Tourist-Information
Tauberbischofsheim
Dauer: 1 Stunde, Kostenbeitrag
11 bis 12 Uhr, vor dem Rathaus

SAMSTAG, 1. JULI

Platzkonzert mit der Stadt- und Feuerwehrkapelle, dem Volkstanzkreis und Kindermalaktion

Stadt Tauberbischofsheim
10.30 bis 12 Uhr, Marktplatz

SONNTAG, 2. JULI

Konzert von „3 Freunde“

Eintritt frei – Spenden erbeten für den Verein „Schatzkiste“
18 Uhr, Peterskapelle

FREITAG, 7. JULI BIS SONNTAG, 9. JULI

47. Altstadtfest Tauberbischofsheim

Vereine Tauberbischofsheim
Mit Livemusik, Kinderflohmkt u.v.m.
Innenstadt

DONNERSTAG, 13. JULI BIS 21. AUGUST

„Sommer in der Stadt“ – Riesen-Sandkasten

Stadtverwaltung Tauberbischofsheim mit Wirtschaftsforum Pro Tauberbischofsheim
Größe: 8 x 5 m, zudem Spielsachen, Sonnenschirm und großer Standkorb
Marktplatz

SONNTAG 16. JULI

Schuljahresabschlusskonzert der Richard-Trunk-Musikschule

11 Uhr, Stadthalle, Vitryallee

Crosstraining beim TSV Tauberbischofsheim



Bild: M. Rutkowski

Sie würden gern fit werden und suchen nach einer Möglichkeit, in verschiedenen Intensitäten und Reizen zu trainieren?

Dann kommen Sie doch **freitags von 19.30 bis 21 Uhr** in die Turnhalle am Wört und nehmen Sie am Cross-Training der Turnabteilung des TSV Tauberbischofsheim teil. Cross-Training ist eine Zusammenstellung aus verschiedenen Sportarten, die in Form eines Kraftzirkels in verschiedenen Schwierigkeiten trainiert und verbessert werden. Das Ziel hierbei ist das gleichmäßige Kräftigen verschiedener Muskelgruppen und die Verbesserung der Kraftausdauer. Vorbeikommen und mitmachen! Informationen und Rückfragen unter 09341 600204 oder info@tsv-tbb-turnen.de

Schon probiert? Laufen macht Laune!

Sie würden gerne etwas für Ihre Gesundheit tun, haben aber Schwierigkeiten sich selbst zu motivieren? Dann wäre das Angebot „Laufen macht Laune“ der Turnabteilung des TSV Tauberbischofsheim eine gute Möglichkeit, um anzufangen.

Bei „Laufen macht Laune“ können Sie sich in der Form eines Lauftrainings fit halten oder fit werden. Das Beste daran ist, dass Sie es nicht alleine machen müssen, sondern mit

anderen Teilnehmern **jeden Dienstag von 18 bis 19 Uhr** im Tauberstadion zusammen eine Stunde etwas Gutes für sich und Ihren Körper tun können. Egal ob langsames gehen, joggen oder schon schnelleres Training. Sie können selbst entscheiden in welcher Intensität Sie trainieren wollen. Also fangen Sie an und kommen Sie vorbei. Informationen und Rückfragen unter 09341 600204 und info@tsv-tbb-turnen.de



Konzert von „3 Freunde“ in der Peterskapelle Tauberbischofsheim



Eberhard Dörr - Oskar Fuchs - Wolfgang Ascher

Die Peterskapelle ist das älteste Bauwerk der Stadt, aus romanischer Zeit. Sie wurde im Jahr 1180 erbaut und ist dem Apostel Petrus als Namenspatron geweiht. Sie wurde vor rund 20 Jahren saniert und wird nur wenig genutzt. Mit einem Konzert soll ein weiterer Anstoß zur Wiederbelebung der Peterskapelle gegeben werden.

Deshalb wollen die „3 Freunde“

(Wolfgang Ascher - Gesang und Mundharmonika, Eberhard Dörr - Gesang und Oskar Fuchs - Gesang und Gitarre) die Gelegenheit nutzen und mit einem Konzert etwas Freude und Ablenkung vom Alltag bringen.

Die „3 Freunde“ haben ihre Freude am gemeinschaftlichen musizieren entdeckt und spielen deshalb auch ohne materiellen Eigennutzen. Sie wollen mit

ihren Liedern zur „Entspannung“, zur „inneren Ruhe“ und zum „Nachdenken“ in dieser Zeit vieler bewegender Themen beitragen. Einfach mal die Seele baumeln lassen.

Vorgetragen werden Lieder mit anspruchsvollen, inhaltsreichen aber auch unterhaltsamen Texten von bekannten Liedermachern. Angefangen von Liedern aus der Zeit der Comedian Harmonists über Max Raabe, Reinhard Mey, Willy Astor, Georg Danzer, Ich und Ich bis hin zu modernen Interpreten wie z.B. Jonathan Zelter. Aber auch Lieder englischsprachiger Interpreten wie Cat Stevens, Elvis Presley, Simon & Garfunkel u.a. sind Teil des Programms.

Alle Interessierten sind zu dem Konzert herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Gerne werden jedoch freiwillige Spenden für den Verein „Schatzkiste e.V.“ (Kinder- und Familienbetreuung) in Tauberbischofsheim angenommen.

Das Konzert findet statt am **Sonntag, 2. Juli**, in der Peterskapelle in Tauberbischofsheim. Beginn **18 Uhr**, Einlass ab 17.30 Uhr.

Kultursommer mit New Jazzattack am 15. Juli um 18 Uhr

Die New Jazzattack Bigband gastiert am **Samstag, 15. Juli**, auf den Tauber-Terrassen am Wörtplatz in Tauberbischofsheim. Die Formation um den Bandleader und Leiter der Richard-Trunk-Musikschule Christoph Lewandowski, zeichnet sich durch eine enorme Vielfalt ihrer Stilrichtungen aus. Was vor 29 Jahren als Jugendband unter dem Namen „Chris Teens Big Band“ begann, hat sich zwischenzeitlich zu einer Institution der tauberfränkischen Jazz-Musikszene entwickelt.

Bei exzellentem Big Band Sound liegt das Augenmerk der Formation auf konzertantem Bigband Jazz. Beim derzeitigen Repertoire dominieren Kompositionen der deutschen Jazzlegende Peter Herbolzheimer.

Das ambitionierte Programm erfordert neben routinierten Amateurmusikern auch Profis, die das Publikum mit ihren Solis begeistern und die Qualität des Gehörten steigern. Gastspieler aus der Würzburger Jazz-Szene, wie Kai Müller (Piano), Bernd Ketterl (Schlagzeug), Tilman Müller (Leadtrumpete) wie auch die Sängerin Lisa Mailänder runden den Sound am Tauberbischofsheimer Stadtstrand perfekt ab. Seit 16 Jahren fördert und leitet der Reichenberger Jazztrompeter Christoph Lewandowski diese Musikformation aus Amateuren und Profis mit viel Enthusiasmus und Engagement. „New Jazzattack“ begeistert ihr Publikum mit einer musikalischen Bandbreite, vom klassischen Big Band Swing, anspruchsvollen Avantgarde Literatur bis hin zum feurigen Latin-Jazz.



Projekt Selbstständigkeit – von der Idee zur Gründung

Das Thema Selbstständigkeit und die Frage „Ist das was für mich?“ beschäftigt viele Frauen bei der Planung ihrer beruflichen Zukunft. Daher veranstaltet die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken **am 17. Juli** in Kooperation mit den LEADER-Aktionsgruppen Badisch-Franken e.V., Hohenlohe-Tauber und der Limesregion Hohenlohe-Heilbronn einen Informationsabend zum Thema „Existenzgründung von Frauen“. Die kostenfreie Online-Veranstaltung findet von 18.30 bis 20.30 Uhr statt.

Gründerinnen aus der Region berichten

Die Veranstaltung „Projekt Selbstständigkeit – von der Idee zur Gründung“ bietet Frauen die Möglichkeit, sich praxisnah zu informieren. Angesprochen sind Frauen, die

- nach einer neuen beruflichen Herausforderung suchen und sich vorstellen können, selbstständig tätig zu sein
- eine Gründungsidee haben und mit ihrem zukünftigen Unternehmen ihre Existenzgrundlage sichern möchten
- im Nebenerwerb ihre Berufung zum Beruf machen möchten.

Zwei Gründerinnen aus der Region Heilbronn-Franken berichten an diesem Abend über ihre Erfahrungen

und ihren Weg von der Gründungsidee bis zur Umsetzung. Vorgestellt werden die Projekte: „Gründung einer Bauernhofbrauerei“ in Igersheim-Holzbronn durch Frau Langer und der „Hofladen Heilig“ aus Hardheim-Gerichtstetten durch Frau Damico.

Weiterhin werden die Beratungsangebote der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und der LEADER-Regionen vorgestellt. Es können Fragen gestellt werden und die Teilnehmerinnen können sich über Möglichkeiten und Stolpersteine einer Existenzgründung austauschen.

Eine Anmeldung für die kostenfreie Online-Veranstaltung ist bis **10. Juli** unter https://eveeno.com/projektselfstaendigkeit_23 erforderlich. Weitere Informationen sind im Veranstaltungskalender unter www.frauundberuf-hnf.com zu finden.

Detaillierte Informationen zu den Regionalentwicklungsprogramm LEADER und Regionalbudget für Kleinprojekte erteilt die Geschäftsstelle des Vereins Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V., Obere Vorstadtstraße 19, 74731 Walldürn, Tel: 06281 5212-1397 und -1398. Wichtige Hinweise hierzu sind auch auf der Homepage unter www.leader-badisch-franken.de einsehbar.

Kultursommer im Juli



Henny Herz



Breakaway Paradise

SA 15. Juli, 18 Uhr | Tauber-Terrassen
New Jazzattack Big Band

MO 24. Juli, 19 Uhr | WiR-Garten
Anne Haigis

DI 25. Juli, 18.30 Uhr | WiR-Garten
Richard-Trunk-Musikschule

MI 26. Juli, 19 Uhr | WiR-Garten
KAAY

DO 27. Juli, 18 Uhr | WiR-Garten
After-Work-Party mit Breakaway Paradise

FR 28. Juli, 19 Uhr | WiR-Garten
Henny Herz

SA 29. Juli, 18 Uhr | WiR-Garten
Dixie Eight



Dixie Eight

<p>Städtisches Jugendhaus Tauberbischofsheim</p> <p>Vitryallee 7 97941 Tauberbischofsheim 0151 72810473 Jugendhaus@tauberbischofsheim.de www.tauberbischofsheim.de/Jugendhaus</p> <p>Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag: 15 – 18 Uhr 1. Samstag/ Monat: 14 – 17 Uhr</p>	<p>04.07. Offener Treff 05.07. Nudelauflauf 06.07. Fahrradtour 11.07. Offener Treff 12.07. Obstsalat 13.07. Tischkicker Turnier 14.07. fab-location-walk 18.07. Offener Treff 19.07. Sandwiches 20.07. Wikinger Schach 21.07. Offene Tür 25.07. Offene Tür 26.07. Muffins 27.07. Sommerferien-Party 28.07. Ferienaktion – Schwarzlichtminigolfen Anmeldung erforderlich!</p>	 <p>Jugendhaus tbb.</p>
--	--	---

Anne Haigis – ‚Carry on – Songs für immer‘



Anne Haigis

„Carry on“ steht nicht nur für die aktuelle Tour von Anne Haigis, sondern für ihr Leben, ihr Schaffen, ihren Antrieb und nicht zuletzt für 40 Jahre ‚on stage‘. 15 Studio- und Live-Alben sowie unzählige Solo- und Gemeinschaftsprojekte runden das Leben dieser außergewöhnlichen Sängerin ab, deren Weg – getrieben vom „Kleinstadt-Blues“ – vom tiefsten

Schwarzwald bis nach Los Angeles und Nashville führte.

Ihre Lieder sind unauslöschlich verbunden mit künstlerischen Seelenverwandten, persönlichen Begegnungen und einschneidenden Erlebnissen. Vom Jazzpianisten Wolfgang Dauner entdeckt, gehören u.a. Melissa Etheridge, Eric Burdon, Nils Lofgren, Tony Carey, Edo Zanki, Wolf Maahn und die „Harlem Gospel Singers“ zu ihren Weggefährten. Es sind Songs, wie „No man's land“ – Tony Carey hat es dem Trio Haigis/Carey/Burdon auf den Leib geschrieben - die für Anne Haigis Energie und Echtheit stehen.

Mühe los schlägt sie Brücken von US-Southern Rock über Blues bis hin zu Gospel & Folk – Genres, mit denen Anne sich von jeher tief verwurzelt fühlt. Mit dem ihr eigenen Herzblut erschafft sie bewegende, atemberaubende Momente, etwa, wenn sie mit hemmungsloser Offenheit für „Waltzing Matilda“ ihr

Innerstes nach außen kehrt.

Die Presse schreibt: <Die einen kläffen mit der Meute... sie tut das nicht. Ein Konzertabend mit Anne Haigis ist wie der Aufenthalt auf dem Bahnsteig, wenn der ICE freie Durchfahrt hat. Festen Halt suchen, dann fliegen die Haare nach hinten. So viel Dampf, so viel Volumen, so viel Ausdruck, unbändige Lust am Leben und an der Musik. Ihre Musik, die ist nicht Mainstream, die ist nicht gefällig. Die ist echt. Anne Haigis singt wie Anne Haigis schon immer gesungen hat - ungebändigt, unaufhaltsam, ungekünstelt, wahrhaftig. Heute heißt das „authentisch“.>

Ein Konzert mit der vielseitigen Musikerin fühlt sich, gerade deshalb, wie ein Abend unter Freunden an.

**24. Juli, 19 Uhr
im WiR-Garten!**

Jubiläum! 20 Jahre Rotary Benefiz Open-Air-Kino Kinohighlights auf dem Schlossplatz vom 19. bis 23. Juli



Zum 20. Mal in Folge veranstaltet der Rotary-Club Tauberbischofsheim in Kooperation mit den Fränkischen Nachrichten sein Benefiz-Open-Air-Kino auf dem Schlossplatz. Schon seit Anfang des Jahres ist das Planungskomitee des Clubs mit der Organisation dieses bereits traditionellen Großereignisses beschäftigt und hat folgende Filme für Sie ausgewählt:

- **Mittwoch, 19.07.:** „Manta Manta“, Aktionkomödie mit Til Schweiger
- **Donnerstag, 20.07.:** „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war?“ eine skurrile Komödie mit tragischen Untertönen unter der Regie von Sonja Heiss
- **Freitag, 21.07.:** „Das Leben ein Tanz“, mitreißende und romantische französische Komödie über die Freude am Tanzen
- **Samstag, 22.07.:** „Der Gesang der Flusskrebse“, romantisches Drama über eine naturverbundene Außenseiterin (Daisy Edgar-Jones als Kya) unter Mordverdacht
- **Sonntag, 23.07.:** „Der Geschmack der kleinen Dinge“, französische Komödie mit Gérard Depardieu als Koch Gabriel

Wie immer beginnen die Filme mit Einbruch der Dunkelheit (**ca. 21.45 Uhr**), davor bietet der Rotary-Club ab **19.30**

Uhr seinen Gästen kulinarische Grillspezialitäten, Flammkuchen, Popcorn, Distelhäuser Biere, Cocktails und Weine aus der Region.

Anlässlich unseres Jubiläums besteht in diesem Jahr die Möglichkeit, Eintrittskarten für den jeweiligen Abend in Kombination mit einem Essens- (2 Euro) und Getränkewertgutschein (3 Euro) en Block zu 5 (65 Euro) oder 10 (120 Euro) Personen verbilligt zu erwerben (Bestellung unter klaus-bruno.fleck@tauber-solar.de). Weitere Informationen finden Sie unter unserer Kinoseite <https://rotary-tbb.de>. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Freunden oder Mitarbeitern einen gemeinsamen Abend in geselliger Atmosphäre zu verbringen und gleichzeitig soziale Projekte zu unterstützen!

Die Mitglieder des Rotary-Clubs freuen sich auf Ihren Besuch!!

Dittigheim



Kommunionkinder sammeln Geld für den Tierschutzverein Tauberbischofsheim

Die Kommunionkinder der katholischen Gemeinden St. Vitus (Dittigheim) und St. Markus (Distelhausen): Amira, Clemens, Elias, Isabella, Marie, Naomi, Noah und Sofia haben im Rahmen ihrer Vorbereitung zur ersten heiligen Kommunion als soziales Projekt die von ihnen selbstgebundenen Palmsträuße nach dem Palmsonntagsgottesdienst in der St. Vitus Kirche gegen eine Spende angeboten. Der Erlös soll dem Tierschutz Tauberbischofsheim zugutekommen und Mitte Mai wurde nun der Spendenscheck übergeben. Die Kinder haben die stolze Summe von 100 Euro zusammen bekommen. Hierfür herzlichsten Dank!

Öffentliche Ortschaftsratsitzung

Am **Donnerstag, 6. Juli**, findet um **18.30 Uhr** im Rathaussaal in Dittigheim die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

TOP: 1. Bevorstehende Gemeinderatswahl, Thema Unechte Teilortswahl (Gäste: BGMin Schmidt und Herr Karle vom Hauptamt) | 2. Bekanntgaben | 3. Anfragen

Öffnungszeiten der kath. öffentlichen Bücherei

Die KÖB ist am **Dienstag, 11. und 25 Juli**, von **16 bis 17.15 Uhr** und am **Donnerstag, 6. und 20. Juli**, von **18.30 bis 20 Uhr** geöffnet.

Einladung zur JHV Club'90

Der Club 90 e. V. lädt zur Mitgliederversammlung am **Samstag, 29. Juli, um 13.30 Uhr** an der Turnhalle in Dittigheim ein.

Tagesordnung: Eröffnung und Begrüßung | Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit | Berichte des Vorstandes | Bericht der Kassenprüfer | Entlastung des Vorstandes | Wahl des Vorstandes | Wahl der Ausschüsse | Verschiedenes

Dittigheim

4. Dittigheimer Dorffest

Am **Sonntag, 18. Juni**, fand das Dittigheimer Dorffest mit Patrozinium im und um das ehemalige Rathaus statt. Unter Beteiligung vieler Dittigheimer Vereine wurde den zahlreichen Gästen ein interessantes und abwechslungsreiches Angebot präsentiert.

Begonnen wurde um 10 Uhr mit einem Hochamt mit Pfr. Holter in der St. Vitus-Kirche und Prozession. Der Gottesdienst, bei dem auch die neuen Ministranten eingeführt wurden, wurde vom Singkreis Dittigheim und von unserer Organistin Frau U. Lauer mit anschließender Orgel-Matinee umrahmt.

Anschließend hatten die Gäste auf dem Fest die Möglichkeiten zum Mittagessen, mit Fleisch-, Wurst- und Fischgerichten sowie einem vegetarischen Angebot.

Am Nachmittag trat dann noch der Singkreis und der Chor Taktvoll auf und die Gäste hatten die Möglichkeit einer Kirchenbesichtigung mit Kirchturm beizuwohnen.

Das Angebot wurde hier mit einer Kaffee- und Kuchenbar, sowie für Kinder mit Trampolinspringen bei der DLRG, dem Wettspritzen bei der Feuerwehr und dem Basteln von Nistkästen beim Heimatverein abgerundet. Weiter konnte man sich beim Club'90 sich am Billiard-Tisch betätigen, am Dartwettbewerb teilzunehmen oder sich beim Krieger- und Soldatenverein am Luftgewehrschießen versuchen sowie Infos zum Angeln beim Angelsportverein einholen.

Insgesamt war es ein gelungenes Fest und ich möchte mich bei allen Helferinnen und Helfern, die zum guten Gelingen beigetragen haben, bedanken.

OV E. Hilbert

Die Fränkische Presse Vertriebs GmbH koordiniert mit über 600 Mitarbeiter/innen die Zustellung der Fränkischen Nachrichten, der Fränkischen Wochenpost und die Briefzustellung der FN-Brieflogistik.

Zur Unterstützung unseres Büro-Innendienstes suchen wir ab sofort

einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Sommermonate

befristet von Juli bis September 2023) auf 520-Euro-Basis.

Sie unterstützen unser Büroteam 2 x wöchentlich mit jeweils 5 Stunden. Besonders geeignet für Schulabgänger, Studenten, Hausfrauen, Rentner.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich unter Tel. 0 93 41 / 83-152 oder per E-Mail: fn.bewerbung@fnweb.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

fn Fränkische Presse

Hochhausen

Musikverein Hochhausen:

Sommer-Serenade im Grünauer Hof

Der Musikverein Hochhausen veranstaltet am **Samstag, 22. Juli, um 20 Uhr** seine traditionelle Sommer-Serenade bei Fackelschein im Grünauer Hof. In der Dorfmitte, in wunderbarem Ambiente, wird die Musikkapelle Hochhausen unter der Leitung ihres Dirigenten Reiner Rödiger einen Abend mit anspruchsvoller Musik bieten. Auf dem Programm stehen u.a. „Einzugsmarsch aus Zigeunerbaron“, „Franz von Suppe-Gala“, „Graf-Zeppelin-Marsch“.

Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt.

Das Konzert findet auf jeden Fall im Freien statt; wetterkonforme Kleidung wird empfohlen.

Impfingen



Jugendraum in Impfingen umgestaltet

DLRG Impfingen übernimmt Verantwortung

„Es ist ein wirklich toller Treffpunkt geworden“, freute sich Bürgermeisterin Anette Schmidt, als sie Ende April den neu gestalteten Jugendraum offiziell an die Impfinger Jugendlichen übergeben durfte. Als verantwortlicher Verein kümmert sich zukünftig die DLRG Impfingen um das neu gestaltete „Räume“.

Zur Eröffnungsfeier trafen sich Bürgermeisterin Anette Schmidt, die Vorstände der DLRG Impfingen Sabrina Meder und Stefan Zipf sowie der Ortschaftrat, beteiligte Firmen und natürlich die begeisterten Jugendlichen in dem Raum des ehemaligen Schulhaus von Impfingen.

„Mein besonderer Dank bei der städtischen Sanierungsmaßnahme gilt dem stellvertretenden Ortsvorsteher Alexander Diehm, der die Stadt bei der Koordination vor Ort enorm unterstützt hat“, erläutert die Bürgermeisterin. Bei der Umgestaltung haben sich als örtliche Firmen die Schreinerei Dürr sowie die Distelhäuser Brauerei mit Sachspenden eingebracht. Beim Streichen, einigen Einbauarbeiten und der finalen Gestaltung packten die Jugendlichen und auch einige engagierte Eltern selbst mit an. Interessierte Jugendliche aus Impfingen sind herzlich eingeladen im neuen Jugendraum vorbeizukommen.

WEINBERGER

NEUBAU **BERATUNG**
& BAUSTELLEN-
BESICHTIGUNG

Winzerstr. 6-10, 97953 Königheim

+ 10.000 € KfW-Tilgungszuschuss & **Niedrigzinsen**
von 1,21% für 128.000 € sichern

01.07.23 | 04.07.23

13:30 - 16:30 Uhr

16:30 - 18:30 Uhr

www.weinberger-immobilien.de

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Montag - Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.Außerhalb unserer Arbeitszeiten, an Wochenenden und
Feiertagen, erreichen sie unseren Notdienst
unter der gleichen Telefonnummer.

birgitbartsch@t-online.de www.bestattungshaus-bartsch.de

**Tauberbischofsheim
aktuell**Für die Ausgabe am
Freitag, 14. Juli:Anzeigenschluss:
Donnerstag, 6. Juli, 17 Uhr
Redaktionsschluss:
Montag, 3. Juli, 16 Uhr

Wir kaufen

**Wohnmobile +
Wohnwagen**03944-36160 | www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am
Wasserturm*Sie haben eine Frage an die Stadtverwaltung?*

Gerne beleuchten wir Sachverhalte näher, die Sie interessieren. Stellen Sie uns Ihre Fragen gerne per E-Mail an news@tauberbischofsheim.de. Eine Antwort werden wir pro Ausgabe von **tbb_aktuell** unter der Rubrik „Nachgefragt“ veröffentlichen.